

Gegen Wind und Wellen



So lautete die Überschrift für den Auftakt der „sjsh-academy“ vom 7. bis 9. September 2012 im Gerd-Lausen-Haus auf Sylt! Diese Überschrift war Teil des Programms am ersten der drei Fortbildungswochenenden der sjsh-academy, an dem sich für die 15 hoch motivierten jungen Ehrenamtlichen auch die Gelegenheit zum Wellenreiten bot. Die Ehrenamtlichen aus Vereinen und Verbänden in Schleswig-Holstein wurden nach dem Bewerbungsverfahren ausgewählt, um an der Qualifizierungsveranstaltung zur Stärkung der Jugendstrukturen im Sport teilzunehmen.

Neben dem einführenden „Speed-Dating“ und Aktionen zum Kennenlernen hatten die TeilnehmerInnen am Sonnabend und Sonntag vier Stunden Zeit, sich unter professioneller Anleitung mit der Nordsee und ihren Tücken auseinanderzusetzen. Eine wahre Herausforderung für die eine oder den anderen! Diese Übung diente den TeilnehmerInnen für die Erkenntnis, wie sie den Herausforderungen der realen Jugendarbeit gegenüber treten und schwierige Situationen meistern können. Neben dieser

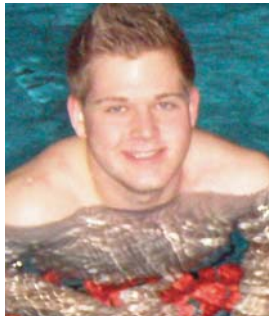
Aktion wurden die TeilnehmerInnen natürlich auch theoretisch gefordert, hier ging es u. a. um die diversen Facetten von Gruppenarbeit. Die sjsh führt diese academy durch, um besonders engagierten Jugendlichen und jungen Erwachsenen einen weiteren Baustein in Bezug auf ihre Tätigkeiten in Verbänden, Kreisen oder Vereinen anzubieten. Zur Förderung und Weiterentwicklung der Aktivitäten und Perspektiven der Teilnehmenden wurde auf Sylt auch das Abschlussprojekt der academy-Gruppe angebahnt. Bis zum Abschlusswochenende im Februar 2013 haben die TeilnehmerInnen Zeit, durchführungsfähige Projekte in kleinen Gruppen zu entwickeln, um diese abschließend einem kleinen Gremium vorzustellen. Schon nach kurzer Zeit „brodelte“ es vor Ideen! Am 2. bis 4. November 2012 geht es weiter mit der academy – u. a. zum TEAM-Training im Hochseilgarten. Weitere Themen sind Rhetorik, Vernetzung und Kooperation in der Jugendverbandsarbeit. Auch das wird bestimmt wieder eine Herausforderung für die eine oder den anderen...! Darauf freuen sich die TEAMER

Jochen Tiedje und Dagmar Schlink



Der neue BFDler des SBZ Malente stellt sich vor

Hallo! Mein Name ist Malte Sommerfeld. Ich bin nun seit August dieses Jahres der neue Freiwilligendienstleistende im Sport- und Bildungszentrum. Ich bin 19 Jahre alt und habe dieses Jahr mein Abitur mit der Profilrichtung Wirtschaft in meinem Geburtsort Eutin gemacht. Ich komme ursprünglich aus dem Turnbereich und bin nun aber schon seit ca. 9 Jahren im Leistungsschwimmen aktiv. Nebenbei betreibe ich Fitnesssport und spiele Akustikgitarre.



Nach meinem Jahr hier in Malente möchte ich gerne Philosophy & Economics studieren, da mich sowohl die Ökonomie und die Ethik interessieren und ich in einem gesellschaftlich relevanten Beruf arbeiten möchte. Schon früh war für mich klar, dass ich nach 13 Jahren Schule ein Jahr der Orientierung brauche. Deswegen habe ich mich im Frühjahr 2012 instinktiv bei meiner jetzigen Einsatzstelle beworben und konnte bereits wenige Zeit später meinen Vertrag bei der Sportjugend Schleswig-Holstein unterschreiben. Das Sportzentrum kannte ich durch eigene Lehrgänge. Nach mehr als 2 Monaten im Einsatz kann ich nur sagen, dass ich die für mich beste Entscheidung getroffen habe. Das soziale Jahr hat mir in kurzer Zeit schon unglaublich weitergeholfen. Und auch mit meiner Einsatzstelle bin ich mehr als zufrieden. Es kann nur so gut weitergehen.

Ein Praktikum bei der Sportjugend Schleswig-Holstein

Neben meinem Studium der Sportwissenschaften absolvierte ich ein sechswöchiges Praktikum bei der Sportjugend SH, um einen Einblick in die Organisation von Sportveranstaltungen zu erlangen. Da in dieser Zeit eine Veranstaltung nach der anderen folgte, hatte ich die Möglichkeit, beim Festival des Sports den Aktivtag „Kinder in Bewegung“ sowie den Tag des Sports in den letzten Zügen vorzubereiten und als Helfer mitzuerleben.



Nach diesem ereignisreichen Wochenende zielten die Vorbereitungen in den nächsten beiden Wochen auf den Aktivtreff ab, der in Damp stattfand. Neben vielen interessanten Workshops hatte die Sportjugend den Teilnehmern auch ein tolles Rahmenprogramm geboten, für dessen Gestaltung ich unter anderem basteln durfte wie ein Weltmeister und nebenbei auch ein paar Sätze für ein Theaterstück einüben musste. Am Ende meines Praktikums stand der Fachtag „Kinder in Bewegung“ am 29.09. in Rendsburg, für den ich im Vorhinein für jegliche Materialien verantwortlich war. So gestaltete ich zum Beispiel das Infoheft für die Teilnehmer, fertigte Namensschilder, Wegweiser und Hallenübersichten an und bereitete die Helfermappen und Stellwände vor. Im Rahmen der Veranstaltung war ich Ansprechpartnerin für Helfer und Teilnehmer vor Ort. Insgesamt hat mir das Praktikum sehr viel Spaß gemacht, da ich vieles selbstständig ausprobieren und erarbeiten durfte und Verantwortung übernehmen konnte. Neben drei neuen T-Shirts und einem Pulli nehme ich auch viele neue Erfahrungen mit und kann ein Praktikum bei der sjsh nur empfehlen.

Annika Gröning



Die Sportjugend verleiht den neuen Förderpreis „Kein Kind ohne Sport!“ - Fünf Initiativen für Engagement gegen Kinderarmut ausgezeichnet

Die Sportjugend Schleswig-Holstein hat erstmals fünf Sportvereine und -verbände für ihr besonderes Engagement gegen Kinderarmut im Sport ausgezeichnet. Sie wurden von einer Jury aus 28 Vereins- und Verbandsbewerbungen ermittelt und am 29. September auf dem Fachtag "Kinder in Bewegung" in Rendsburg mit dem Förderpreis "Kein Kind ohne Sport!" geehrt. Gestiftet wurde der Förderpreis von der Autokraft GmbH und der Voith Turbo Lokomotivtechnik GmbH aus Kiel.

Der Hauptpreis ging an die Spielvereinigung Blau-Weiß 96 Schenefeld aus dem Kreis Pinneberg. Die Schenefelder Vereinsverantwortlichen erhielten für ihr vielfältiges und lang-

jähriges Engagement gegen Kinderarmut eine zweckgebundene Förderung in Höhe von 1.500 Euro. Die TSV Reinbek und der Sportverband Kiel konnten sich über eine zweckgebundene finanzielle Unterstützung von jeweils 1.000 Euro freuen. Der Volleyball Club Bad Oldesloe sowie der Tennisclub Mürwik aus Flensburg erhielten jeweils einen Förderpreis-Scheck in Höhe von 750 Euro.

Auch im kommenden Jahr möchten die Sportjugend Schleswig-Holstein und die Autokraft GmbH weitere nachhaltig sozial engagierte Sportvereine und -verbände mit dem Förderpreis „Kein Kind ohne Sport!“ auszeichnen. Bewerbungen können ab sofort eingereicht werden.

DB BAHN
Autokraft

VOITH

Fachtag „Kinder in Bewegung“

Eine Veranstaltung im Wandel – neue Perspektiven



Der 4. Fachtag „Kinder in Bewegung“ hat wieder einen bleibenden Eindruck bei den mehr als 200 Teilnehmern und Teilnehmerinnen aus Sportvereinen, Kindertagesstätten, Grundschulen und weiteren Einrichtungen hinterlassen. Eine Veranstaltung im Wandel, damit wollen wir keineswegs ausdrücken, dass alles neu wurde – der Wandel in der Gesellschaft aber sehr wohl ihre Spuren hinterlassen hat.

Neue Räumlichkeiten führten zu einer wesentlich entspannten Situation in der Mittagsverpflegung einerseits, aber auch zu längeren Fußwegen für die TeilnehmerInnen andererseits. Für den 6. September 2014 haben wir daraus die Erkenntnis gezogen, unbedingt auf nähergelegene Sporträume zu bestehen und haben diese bereits für den nächsten Fachtag reserviert. Spuren hat auch unser Auftakt hinterlassen, der die zahlreichen Teilnehmer und Teilnehmerinnen in die Pflicht nahm, sich mit einem unbequemen Thema, der Einbindung von sozial benachteiligten Kindern im Sport, zu beschäftigen. Ein Aktionsfeld der Sportjugend Schleswig-Holstein, in dem es eher um die leisen Töne und unbürokratische Lösungen geht; dem wir aber gerne



dieses Forum einräumen wollten, um das Problem für mehr Menschen und Institutionen fassbar zu machen. Nach drei Workshop Blöcken, vielen tollen neuen Erfahrungen oder Anregungen sich an ein neues Thema heranzutrauen und Ansätzen für eigene Weiterentwicklungen ging der zunächst vergnagte Tag in einem strahlenden Herbst-Sonnen-Abschluss zu Ende. Für die Sportjugend Schleswig-Holstein haben viele Gedanken in der Vorbereitung eine erfolgreiche Umsetzung erhalten und die Basis für den nächsten Fachtag Kinder in Bewegung gelegt. 6. September 2014 – in Rendsburg mit noch mehr Auswahl an Workshops für jede Altersgruppe. Bis dahin – Euer Team Kinder in Bewegung.

Mieten Sie das neue Zwergenhaus „Kinder in Bewegung“

Mit Hilfe einer finanziellen Unterstützung der schleswig-holsteinischen Sparkassen hat die Sportjugend Schleswig-Holstein ein Spielmodul entwickelt, das speziell auf die Bedürfnisse von Kindern bis zu 6 Jahren zugeschnitten ist.

Bei dem sogenannten Zwergenhaus handelt es sich um ein hüpfburgähnliches Spielgerät, das durch die Integration unterschiedlicher Spielmodule, wie einem Rutschberg, einer Kletterwand oder Zylindern in verschiedener Höhe, vielfältige Bewegungsformen berücksichtigt. Dieses Zwergenhaus kann von allen Sportvereinen und Kindertagesstätten in Schleswig-Holstein gemietet und bei verschiedenen Anlässen eingesetzt werden. Nähere Informationen zum Zwergenhaus und den Ausleihmodalitäten erhalten Sie beim Vereinsservice des Landessportverbandes Schleswig-Holstein, telefonisch unter 0431-6486-183 oder per E-Mail unter vereinsservice@lsv-sh.de.



2. Netzwerk-Tagung Internationale Jugendarbeit

**Freitag, 23.11.2012, 17.30 Uhr bis
Samstag, 24.11.2012, 15.00 Uhr
im Ostseebad Damp**

Ziel der Tagung ist der Austausch und das Knüpfen neuer Kontakte für Vertreterinnen und Vertreter aus den Sportvereinen und -verbänden Schleswig-Holsteins. Viele Vereine und Verbände haben einen Partner im Ausland, mit dem sie Jugendbegegnungen durchführen. Beispiele von Partnerbörsen werden hier vorgestellt! Weiterhin werden die veränderten Förderungsmöglichkeiten der Jugendarbeit im Sport durch EU-Programme 2013/2014, wie Jugend in Aktion, Lebenslanges Lernen sowie Europäische Förderung für bürgerschaftliches Engagement mit Hilfe von Fachreferenten aufgezeigt. Auch für Einsteiger in die internationale Jugendarbeit geeignet!

Kosten der Tagung: 40 Euro inkl. Unterkunft, Verpflegung und Material. Anerkannt mit 10 LE für die Verlängerung von JL-Lizenz/Juleica. Anmeldeschluss ist Mittwoch, der 14.11.2012. Weitere Informationen und Anmeldung über Astrid Petersen, Tel. 0431/6486-185 oder astrid.petersen@sportjugend-sh.de www.sportjugend-sh.de

Terminkalender

Veranstaltung	Ort	Datum
Jugendmeisterehrung	Kiel	21. 11. 2012
2. Netzwerk-Tagung Internationale Jugendarbeit	Ostseebad Damp	23./24.11.2012
shsj-Vollversammlung	Flensburg	2. 3. 2013

Lehrgänge mit freien Plätzen

Juleica für ÜbungsleiterInnen	Bad Malente	23. - 25. 11. 2012
Bewegungshits für starke Kids	Bad Malente	18. - 20. 1. 2013
„Juleica reloaded“	SBZ Malente	22 - 23. 2. 2013

**Ausführliches Lehrgangsprogramm mit
Anmeldeformular unter: www.sportjugend-sh.de**



Vergabe der 1.000. Online- Juleica im Sport

Im Rahmen des Aktiv-Treffs vom 14. bis 16. September 2012 überreichte Jochen Tiedje, 1. Vorsitzender der Sportjugend Schleswig-Holstein, Lena Lobitz die 1.000 online beantragte Juleica im Sport. Die 16jährige Lena aus dem Turn- und Sportverein Lägerdorf nahm im Frühjahr 2012 am Jugendleiter-Grundkurs der sjsh in Malente teil und engagiert sich in der Jugendarbeit ihres Vereines. Die Juleica dient ihr als Nachweis qualifizierter Jugendarbeit und legitimiert ihre Tätigkeit auch gegenüber öffentlichen Stellen, wie z.B. Informations- und Beratungsstellen, Jugendeinrichtungen, Polizei und Konsulaten. Jeder Aktive in der Jugendarbeit kann die Jugend-LeiterIn-Card mit einem erfolgreich absolvierten Jugendleiter-Grundkurs und Erste-Hilfe beantragen. Dazu stellt der Jugendliche einen Online-Antrag unter www.juleica.de und sendet die Unterlagen an die sjsh. Neben den kontinuierlichen Vergünstigungen für Juleica-Inhaber (z.B. Freistellung von der Arbeit; kostenlose Mitgliedschaft im Deutschen Jugendherbergswerk etc.) gibt es wechselnde Spezialangebote z.B. DB - Die Bahn. Wer jetzt die Juleica beantragt, erhält einen Gutschein über 10 Euro (Informationen dazu unter www.juleica.de/bonus).

Juleica für ÜbungsleiterInnen!

**23. - 25. November 2012
Wochenende/Bad Malente
Gebühr: 45 EUR (inkl. ÜN + Verpfl.)**

**JETZ
ANMELDEN!**

Dieser Lehrgang richtet sich an MitarbeiterInnen im Jugendsport mit ÜL-C oder Trainer-C (Breitensport) Lizenz. Die Ausbildung zum/zur Jugendleiter/in qualifiziert dich für die Übernahme von Aufgaben im Bereich der sportartübergreifenden und außersportlichen Kinder- und Jugendarbeit, z.B. Fahrten, Jugendveranstaltungen etc.

An einem Wochenende werden die Themen Recht, Pädagogik, Spiel und Finanzierung etc. vermittelt, die in der überfachlichen Gruppenarbeit hilfreich sind. Die erfolgreiche Teilnahme berechtigt zur Beantragung der JugendleiterIn-Card, die für die Freistellung von der Arbeit, die Erstattung von Verdienstausschlag und häufig auch für die Bezuschussung von Jugendmaßnahmen Voraussetzung ist. **Weitere Informationen erhältst du unter www.sportjugend-sh.de**